

Lisiane Zwißler

~~Das~~ Abschlußrede für den 14.12.1980

Ein herzliches Willkommen Ihnen allen, liebe Eltern, Freunde und Gäste! Ich freue mich, daß mir die Ehre zuteil geworden ist, im Namen aller Damen dieses Tanzkurses zu Ihnen sprechen zu dürfen, und mich auch hiermit insbesondere an unsere Herren des Tanzkurses wenden zu können.

Sie, sehr verehrte Herren, haben es mit möglich gemacht, daß unter der geschätzten Anleitung von Herrn und Frau Diel es nunmehr soweit gebracht haben, unser tänzerisches Können unter Beweis zu stellen.

Vor dem Preis haben die Götter den Schweiß gesetzt!

Wir haben uns redliche Mühe gegeben, das Tanzbein schwingen zu lernen, um uns auf das Parkett wagen zu können. Aber, was wären wir ohne Sie, meine verehrten Herren, schon geworden! Sie waren es, die uns beim Tanzen so gut geführt haben und unsere anfängliche Ungeschicklichkeit haben Sie immer wieder entschuldigt und uns allein schon durch Ihr bloßes Dasein vor ~~der~~ Resignation bewahrt. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Ausdauer.

Und heute sind wir soweit, daß wir unseren ersten Erfolg verzeichnen können. Der Preis ist dieser, für uns mit Freude erwartete Abschlußball. Er ist wohl für die meisten von uns das erste Ballerlebnis, und wir werden es sicher für immer in Erinnerung behalten.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich auch dem Ehepaar Diel unseren herzlichen Dank aussprechen, die sich 12 Wochen lang mit uns ablagen mußten, und es bestimmt nicht immer leicht gehabt haben. Aber sie wußten sofort richtig mit uns umzugehen, Sie haben uns das Tanzen auf eine sehr verständliche Weise gelehrt. Wir haben von Woche zu Woche mehr Freude daran gewonnen.

Ich denke wir sind uns des Tanzens bewußt! Der Tanz ist nicht nur Ausdruck von Lebensfreude, sondern er gehört zur Kultur und guten Sitte. Das Gefühl jetzt- sagen wir bescheiden, einigermaßen tanzen zu können, stärkte unser Selbstbewußtsein.

Wir gehören jedenfalls nicht mehr zu den bescheidenden Mauerblümchen, die wehmütig und mit einem leisen Seufzer ablehnen müssen, wenn wir zum Tanzen aufgefordert werden. Und Sie, meine Herren gehören wohl nicht mehr zu denen, die auf eine hübsche Dame nur ein Auge werfen und ihr keinen Tanz anbieten können!

Abschließend darf ich sagen, daß wir uns sehr freuen, heute unseren Schlußball, dem wir mit großer Erwartung entgegen sahen, feiern zu können!

Herzlichen Dank nochmals an Herrn und Frau Dieß und an Sie, meine sehr verehrten Herren des Tanzkurses.

Vielen Dank auch an Euch, liebe Eltern, die Ihr die Teilnahme am Tanzkurs möglich gemacht habt. Heute könnt Ihr sicher mit Stolz auf Eure herausgeputzten Sprößlinge blicken.

Ich wünsche Ihnen allen einen gelungenen und fröhlichen Abend.